

# Inhalt

## **1. Methoden 7**

- 1.1 Vom Werk: THE NEW WORLD im Kontext 13
- 1.2 Indianische Verhältnisse und postkoloniale Theorien 18
- 1.3 Revolution der Drehweise 23
- 1.4 Ein Brief von 1614 als Kompass zur Ensemblegestaltung 26
- 1.5 Facetten des Übergangsszenarios 30

## **2. Koordinaten 43**

- 2.1 Der Prolog als dynamische Figuration 48
- 2.2 Die Wiese als Leinwand: Vergleichsdramaturgie und ästhetische Zeittiefe 55

## **3. Übergänge 59**

- 3.1 Im Rausch der Transition 65
- 3.2 Gestische, farbliche und jahreszeitliche Sprachen 71
- 3.3 Die Kolonie als Dystopie und Pocahontas' politische Utopie 75
- 3.4 Kriege um Mais: Pflanzen, Urelemente und weitere motorische Muster 79
- 3.5 Pocahontas' Stufen der Angliederung: Trauer und Adaption 84
- 3.6 Blickformen aus dem Geist des Übergangsszenarios 90
- 3.7 Modi des Wachstums, gebrochene Liebeswerbung 94
- 3.8 Zeitrelationen: THE NEW WORLD und THE TREE OF LIFE 98

**4. Porträt 102**

4.1 Refigurationen von Schneewittchen:  
Labyrinthe des Gefühls 108

4.2 Freiheit und Tod: Motivumkehrungen und Zeitfiguren 115

**5. Register 127**